

Allgemeines Gebet - Fürbitten

Wir sind verantwortlich füreinander und für diese Welt. Wir erfahren aber auch unsere Ohnmacht, alles zum Guten zu wenden. Darum beten wir:

- Für unsere Kirche, die aus Menschen besteht und deren Zeugnis darum oft schwach ist: um die Kraft des Heiligen Geistes. - Stille - Barmherziger Gott und Vater.
- Für die Frauen und Männer, die in der Politik und in der Wirtschaft Macht und Einfluss haben: um einen unbeugsamen Willen zu Gerechtigkeit und Frieden für alle.
- Für die Menschen in großer Not - für alle, die nicht genug haben, um täglich satt zu werden; für die Kinder, Frauen und Männer, die verwickelt sind in Kriege; für alle, die an Leib oder Seele tief verwundet sind: um das, was sie für Leib und Seele zum Überleben brauchen.
- Für die Menschen um uns mit ihren Ängsten und Sorgen - für die Kranken, für jene, die sich allein gelassen fühlen, für alle, die der Hilfe bedürfen: um ein Licht der Hoffnung und um die Zuwendung, die neuen Mut gibt.
- Für unsere Kommunionkinder und Firmlinge, die Herrlichkeit der Liebe Gottes erfülle sie, damit sie froh leben können.
- Für uns selber und alle mit uns Lebenden, reinige uns in der Tiefe unseres Wesens von Gedanken und Gefühlen des Neids und der Eifersucht, liebe du in uns.

Gott und Vater, deinen Sohn hast du auferweckt aus dem Tod und uns damit ein Zeichen gegeben für deine Liebe. Dafür danken wir dir, in dieser Zeit und in Ewigkeit.

Neunkirchen a.Brand 5.5.2007 um 18.00

5. Ostersonntag C - Gottes Herrlichkeit in Jesus und in uns

Eingangslied	828	1, 3
Begrüßung		
Einführung		
Kyrie	933	2
Gloria	820	
Tagesgebet - 1.Lesung		
Antwortgesang	233	6
2. Lesung		
Hallelujaruf	530	7
Evangelim-Predigt		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	828	2, 4
Sanktus	823	
n.d.Wandlung		
Agnus Dei	558	2
vor der Kommunion		
zur Kommunion		
Während der Kommunion		
Danklied	558	5 + 6
Schlussgebet -Segen		
nach dem Segen	904	1, 3
zum Auszug		

Einführung

Woran erkennt man einen Christen? Am eifrigen Gottesdienstbesuch, am versunkenen Beten, an der Treue zum Papst, an großzügigen Spenden oder am freudigen Zahlen der Kirchensteuer? Sicher auch! Worauf es aber wirklich ankommt, das sagt uns Jesus im heutigen Evangelium: "Daran werden euch alle erkennen, wenn ihr Liebe habt zueinander."

Zwar lieben sich auch Menschen, die nicht an Jesus Christus glauben, aber wie die Jüngerinnen und Jünger Jesu die Liebe in der Welt verwirklichen, das ist etwas ganz Besonderes. Der Christ liebt nicht nur jene, die ihn lieben, sondern sogar seine Feinde.

In der Liebe des Herrn sind wir geborgen, die Liebe ist unser Erkennungszeichen und die Liebe ist unser Auftrag. Es ist herrlich, wenn sie gelingt. Dann leuchtet der neue Himmel, die neue Erde schon jetzt auf.

Aber leider verdunkeln wir die Liebe oft durch Eifersucht und Neid, durch Verdächtigung und üble Nachrede, durch durch Besitzdenken und Habenwollen.

Ich bekenne...

Kyrie

Herr Jesus Christus,
wir hören dein Gebot: "Liebt einander." Wir nehmen es nicht ernst, wenn wir niemanden von unserer Liebe ausschließen.

GL 933//2 A: Herr erbarme dich, erbarm dich unser. Erbarme dich unserer Zeit

Dein Liebesgebot entfaltet seine Kraft nur, wenn wir den zweiten Teil mithören: "... wie ich euch geliebt habe." A: Christ erbarme dich....

Dein Liebesgebot verwandelt uns nur, wenn wir auf deinen Geist vertrauen, der uns gemeinsam den Weg der Nachfolge führt. A: Herr, erbarme dich, erbarm dich unser.....

Gloria

GL 476 (Dir Gott im Himmel)

Tagesgebet: Vom Tag (MB 170)

Gott, unser Vater, du hast uns durch deinen Sohn erlöst und als deine geliebten Kinder angenommen.

Sieh voll Güte auf alle, die an Christus glauben, und schenke ihnen die wahre Freiheit und das ewige Erbe.

Darum bitten wir durch Jesus Christus.

Allgemeines Gebet – Fürbitten

Gottes Herrlichkeit soll in dieser Welt erfahrbar durch uns erfahrbar werden. Wir sind verantwortlich füreinander und für diese Welt. Wir erfahren aber auch unsere Ohnmacht, alles zum Guten zu wenden. Darum beten wir:

- Für unsere Kirche, die aus Menschen besteht und deren Zeugnis oft schwach ist: um die Kraft des Heiligen Geistes. – Stille – Barmherziger Gott und Vater.
- Für die Frauen und Männer, die in der Politik und in der Wirtschaft Macht und Einfluss haben: um einen unbeugsamen Willen zu Gerechtigkeit und Frieden für alle.
- Für die Menschen in großer Not – für alle, die nicht genug haben, um täglich satt zu werden; für die Kinder, Frauen und Männer, die verwickelt sind in Kriege; für alle, die an Leib oder Seele tief verwundet sind: dass sie an Leib und Seele gesunden.
- Für die Menschen um uns mit ihren Ängsten und Sorgen; für die Kranken, für jene, die sich allein gelassen fühlen, für alle, die der Hilfe bedürfen: um ein Licht der Hoffnung und um die Zuwendung, die neuen Mut gibt.
- Für unsere Kommunionkinder und Firmlinge: die Herrlichkeit der Liebe Gottes erfülle sie, damit sie froh leben können.
- Für uns selber und alle mit uns Lebenden, reinige uns in der Tiefe unseres Wesens von Gedanken und Gefühlen des Neids und der Eifersucht, liebe du in uns.
- Für die verstorbenen Wohltäter unseres Gotteshauses, für die Priester, die hier gewirkt haben; für die verstorbenen Kirchenpfleger, Kirchenverwaltungsmitglieder und Mesner, die auf dieses Gotteshaus bedacht waren: Lass sie bei Dir ganz zuhause und selig sein.

Gott und Vater, deinen Sohn hast du auferweckt aus dem Tod und uns damit ein Zeichen gegeben für deine Liebe. Dafür danken wir dir, in dieser Zeit und in Ewigkeit. Amen

Großenbuch 6.5. 2006 um 8.30

5. Ostersonntag C Kirchweih

Gottes Herrlichkeit in Jesus und in uns
TG GG SG PP von der Kirchweih

Eingangslied	639	1 - 3
Begrüßung		
Kyrie	933	2
Gloria	934	
Tagesgebet - 1.Lesung		
Antwortgesang	233	6
2. Lesung - Hallelujaruf	530	7
Evangelium-Predigt		
Kredo-Fürbitten		
Opferbereitung	639	4 + 5
Sanktus	940	1
Agnus Dei	558	2
vor der Kommunion		Die Herrlichkeit
zur Kommunion		
Danklied	828	1 + 2, 4
Schlussgebet - Singet Lob		
Aussetzung - Lied	863	1
Gebet	781	1
Te deum	257	1 - 3
Fürbitten - Gebet		Laudes Domkirchw
Segenslied, Versikel	863	5
Nach dem Segen	975	1 + 2

Eröffnung

Der auferstandene Herr, in dem Gott verherrlicht ist, sei mit Euch!

Zusammen mit unserer Bischofskirche, dem hohen Dom zu Bamberg feiern wir Kirchweih. Diesem Fest voraus ging gestern der Tag der 14 heiligen Nothelfer, das immer am Samstag vor dem 5. Ostersonntag gefeiert wird.

»Ein Haus voll Glorie schauet weit über alle Land«, so aben wir unseren festlichen Kirchweihgottesdienst begonnen. Die Herrlichkeit Gottes will von unseren Kirchen in das Land hineinstrahlen. Die Herrlichkeit des Auferstandenen will uns hier aufleuchten und durchstrahlen und durch uns zu unseren Mitmenschen kommen.

Woran erkennt man einen Christen? Am eifrigen Gottesdienstbesuch, am versunkenen Beten, an der Treue zum Papst, an großzügigen Spenden oder am freudigen Zahlen der Kirchensteuer? Sicher auch! Worauf es aber wirklich ankommt, das sagt uns Jesus im heutigen Evangelium: "Daran werden euch alle erkennen, wenn ihr Liebe habt zueinander."

Zwar lieben sich auch Menschen, die nicht an Jesus Christus glauben, aber wie die Jüngerinnen und Jünger Jesu die Liebe in der Welt verwirklichen, das ist etwas ganz Besonderes. Der Christ liebt nicht nur jene, die ihn lieben, sondern sogar seine Feinde.

In der Liebe des Herrn sind wir geborgen, die Liebe ist unser Erkennungszeichen und die Liebe ist unser Auftrag. Es ist herrlich, wenn sie gelingt. Dann leuchtet der neue Himmel, die neue Erde schon jetzt auf.

Aber leider verdunkeln wir die Liebe oft durch Eifersucht und Neid, durch Verdächtigung und üble Nachrede, durch durch Besitzdenken und Habenwollen.

Stille

Zu Jesus Christus rufen wir, dass er uns befreit von aller Lieblosigkeit und uns mit der Kraft seiner Liebe erfüllt:

Kyrie GL 933//2

Herr Jesus Christus,

wir hören dein Gebot: "Liebt einander." Wir nehmen es nicht ernst, wenn wir niemanden von unserer Liebe ausschließen.

A: Herr erbarme dich, erbarm dich unser. Erbarme dich unserer Zeit

Dein Liebesgebot, entfaltet seine Kraft nur, wenn wir den zweiten Teil mithören: "... wie ich euch geliebt habe." A: Christ erbarme dich....

Dein Liebesgebot verwandelt uns nur, wenn wir auf deinen Geist vertrauen, der uns gemeinsam den Weg der Nachfolge führt. A: Herr, erbarme dich, erbarm dich unser.....

Herr, befreie uns von allem, was wir in Gedanken, Worten und Werken Gutes unterlassen und Böses getan haben. Dein Heiliger Geist heile uns durch die göttliche Liebe, damit Dich mit dem Vater und dem Geist aus ganzem Herzen anbeten und preisen. Amen

Gloria GL 934